



Handwerkskammer Cottbus

Altmarkt 17
03046 Cottbus

Abteilung International/ Veranstaltungen/Messen:

Rene Grund

Tel.: 0355 7835-134
Fax: 0355 2889-151

E-Mail: grund@hwk-cottbus.de
Internet: www.hwk-cottbus.de

Jugendaustausch nach Polen: Neue Erfahrung für Lehrlinge

Handwerkskammer Cottbus organisiert dreiwöchigen Aufenthalt

Am 21. August startet die Handwerkskammer Cottbus einen dreiwöchigen Jugendaustausch nach Polen. Sechs Lehrlinge aus dem Bauhandwerk werden im Restaurationsfachbetrieb Kurnatowski im Raum Opole Erfahrungen im Bereich Restauration und Gebäudesanierung sammeln. Qualität, Sorgfalt und Präzision sowie praktische Handfertigkeit stehen im Mittelpunkt der Zusammenarbeit mit den polnischen Experten und Lehrlingen.

Das Erlernen der polnischen Sprache, Fachexkursionen und ein kulturelles Begleitprogramm ergänzen den Aufenthalt in Polen. Nach dem erfolgreichen Austausch im Jahre 2005 ist dies schon der zweite Austausch, den die Handwerkskammer Cottbus gemeinsam mit der Handwerkskammer Opole organisiert.

Folgende Lehrlinge nehmen am Jugendaustausch teil:

Maurer- und Betonbauerhandwerk

- Martin Amthor, IK-Bau-Maurermeister Ingo Krüger aus Cottbus
- Oliver Kallas, Galle Bauunternehmung GmbH aus Cottbus
- Tobias Schindler, Maurermeister Thomas Nasdal aus Zeuthen
- Ben Kinkel, Handwerkskammer Cottbus/LBH Großräschen

Dachdeckerhandwerk

- Markus Kaupa, Handwerkskammer Cottbus/LBH Großräschen
- Danny Ritzmann, Handwerkskammer Cottbus/LBH Großräschen

Interessenten aus dem Bauhandwerk können sich noch kurzfristig bei der Handwerkskammer Cottbus bewerben.

Das Projekt wird durch die Stiftung für wirtschaftliche Entwicklung und berufliche Qualifizierung (SEQUA) aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

Hintergrund

Um neue Märkte für die südbrandenburgischen Unternehmen zu erkunden und deren Berufsnachwuchs zu fördern, baut die Handwerkskammer Cottbus ein Netzwerk zu Wirtschaftskammern und Bildungseinrichtungen

in Europa auf. Enge Kontakte bestehen bereits zu einer französischen Handwerkskammer aus dem Jura, zwei polnischen Handwerkskammern aus Zielona Gora, Katowice, einer ungarischen Wirtschaftskammer in

Szeged sowie einer Bildungseinrichtung in Steinkjer (Norwegen). Außerdem sind Gespräche mit dem Handwerksverband Udine (Italien) und einer türkischen Wirtschaftskammer in Izmir in Vorbereitung.